

**Linie M - Spielgerät "Die Laube"**  
Ein Flüsterkarussell

# Produktinformation!

**Enthält wichtige Angaben!**

**Bitte unbedingt beachten!**

## Liefer-Checkliste

Nachfolgend aufgeführte Dokumente und Teile gehören zum Lieferumfang des Linie M - Spielgeräts "Die Laube"

Stück	Bezeichnung	Gewicht	Einheit
1	<b>Liefer-Checkliste</b>		
1	<b>Produktbeschreibung</b>		
1	<b>Aufbauanleitung</b>		
1	<b>Zeichnung</b>		
1	<b>Wartungsanleitung</b>		
1	<b>Die Laube</b>	ca. 340	kg/Stück
	Ø x Höhe		
	ca. Ø 1.340 mm x ca. 1.990 mm		
	Art. Nr. 50-0463		
1	<b>Betonanker</b>	18	kg/Stück
	Länge x Breite x Höhe		
	ca. 780 mm x ca. 780 mm x ca. 330mm		
	mit:		
	4 Stopmuttern M20		
	4 Scheiben M20		
	Art. Nr. 50-0041		

# Linie M - Spielgerät "Die Laube"

## Ein Flüsterkarussell

### Produktbeschreibung

- Sicherheit:** Die Laube entspricht der DIN EN 1176:2017  
Sie ist vom DEKRA geprüft und GS-Zertifiziert.
- Altersgruppe:** Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene
- Material:** Verzinkter Stahl, lackiert mit Zweikomponenten PUR-Dickschichtlack.  
Die Sitzfläche ist rutschfest und sitzwarm mit Kautschuk beschichtet.
- Maße:** Ø 1.340 mm, Höhe 1.990 mm
- Maße ab Spielebene:** Ø 1.340 mm, Höhe 1.590 mm
- Mindestraum:** Ø 5.400 mm, Höhe 3.500 mm  
Eine Überschneidung mit dem Fallraum eines anderen Geräts ist nicht zulässig!  
Angrenzende Böden müssen flächenbündig weiter geführt werden.  
Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen.  
Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.
- Freie Fallhöhe:** 970 mm

**Böden:** nach EN 1177:2008

Bodenmaterial	Beschreibung	Schichtdicke in mm
Oberboden		zulässig
Rasen		zulässig
Holzschnitzel	mechanisch zerkleinertes Holz (keine Holzwerkstoffe), ohne Rinde und Laubanteile, Korngröße 5 mm bis 30 mm	400
Rindenmulch	zerkleinerte Rinde von Nadelhölzern, Korngröße 20 mm bis 80 mm	400
Sand	ohne schluffige bzw. tonige Anteile, gewaschen, Korngröße 0,2 mm bis 2 mm	400
Kies	rund und gewaschen, Korngröße 2 mm bis 8 mm	400
Synthetischer Fallschutz (bündig eingebaut)	mit HIC-Prüfung oder bis 2.000 mm auch mit KA-Wert Prüfung	zulässig

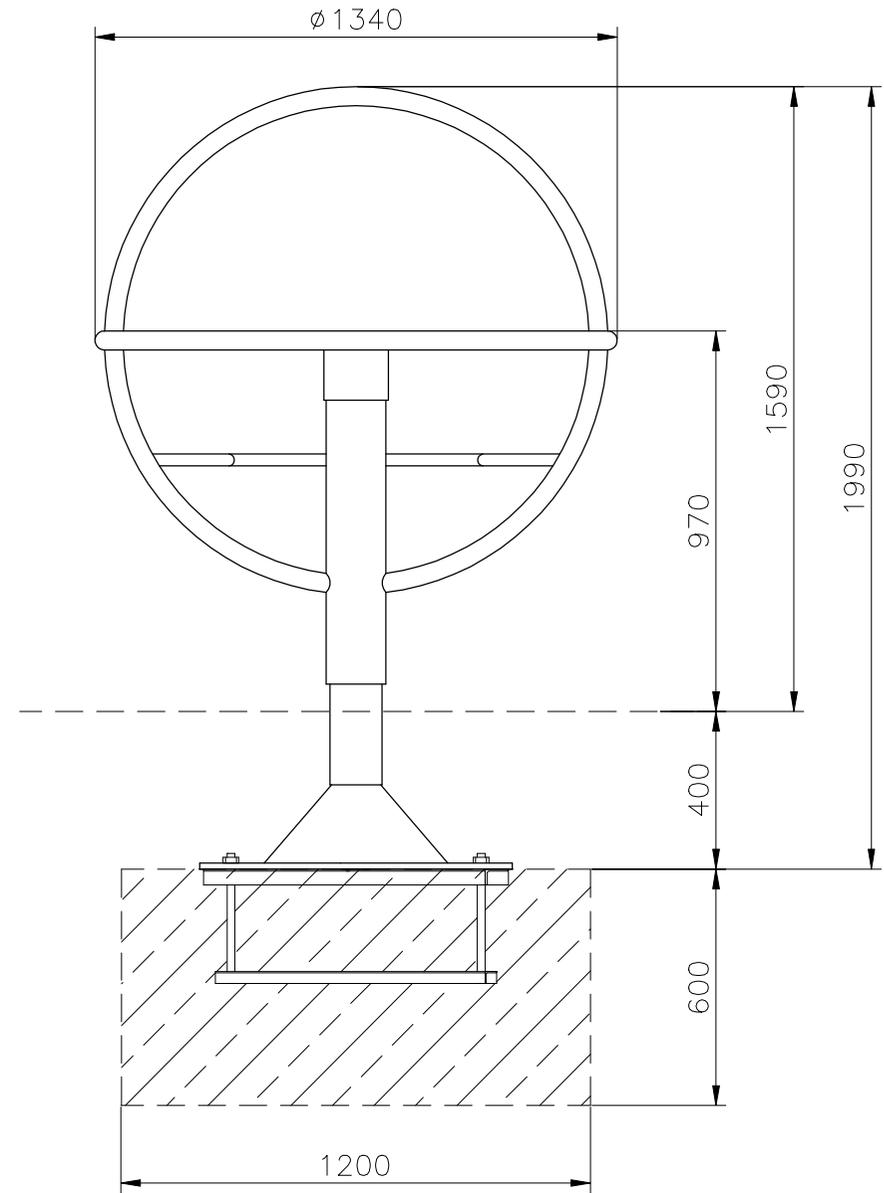
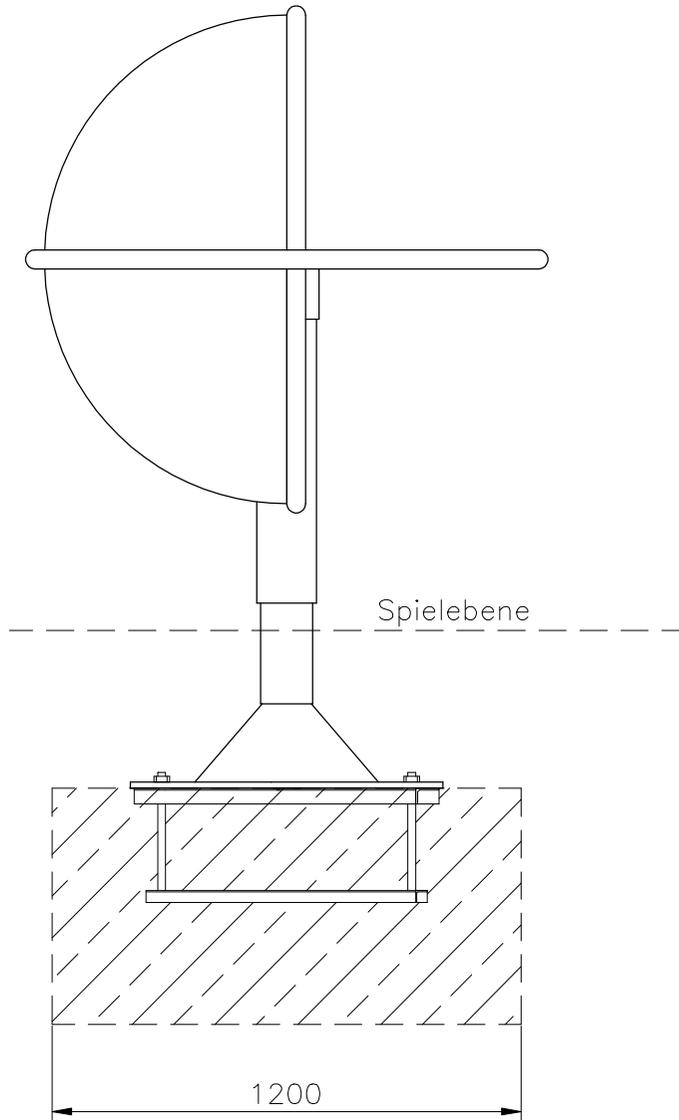
- Fundament:** Beton C20/25, Länge 1.200 mm x Breite 1.200 mm x Höhe 600 mm
- Fundamentüberdeckung:** 400 mm von Oberkante Fundament bis zur Spielebene
- Gewicht:** ca. 340 kg
- Wartung:** Die verwendeten Kugellager sind gekapselt und somit wartungsfrei.  
Die Sitzfläche aus Kautschuk ist äußerst robust und abriebfest.  
Sie kann im Bedarfsfall nachbeschichtet werden. Als reine Stahlkonstruktion ist Die Laube nahezu unverwüstlich und auch für stark frequentierte Spielareale sehr gut geeignet.  
Fallschutzböden müssen regelmäßig kontrolliert und gewartet werden.
- Lieferumfang:** Die Laube wird fertig montiert geliefert. Im Lieferumfang ist der Betonanker und sämtliche Befestigungsteile enthalten.  
Platzbedarf des verpackten Geräts (LxBxH):  
1.400 mm x 1.400 x 2.150 mm  
Gesamtgewicht des verpackten Geräts ca. 380 kg, incl. Betonanker

# Linie M - Spielgerät "Die Laube"

## Ein Flüsterkarussell

### Wichtige Hinweise für den Einbau

- Es ist darauf zu achten, dass der vorgeschriebene Mindestraum (siehe Produktbeschreibung) eingehalten wird.
- Der Fallraum dieses Spielgeräts darf sich nicht mit den Fallräumen anderer Spielgeräte überschneiden.
- Angrenzende Böden müssen flächenbündig weiter geführt werden.
- Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen. Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.
- Das Anzugsdrehmoment der Muttern des Betonankers beträgt 120 Nm (Schlüsselweite 30 mm).
- Fallschutz bis zur Markierung (Schweißnaht) auffüllen/einbauen.



Fundament:  
L x B x H  
1200x1200x600

Beton C20/25

Werkstoff	Stahl, verzink + lackiert	Massstab	1:20
		Seite	Pos.:

 <b>Linie M</b> Metall Form Farbe www.linie-m.de	
Bearbeiter	S. Suk
Datum	04.09.2018

## Spielgerät Die Laube

\\Produktdatei\Aufbauzeichnungen\Laube

# Linie M - Spielgerät "Die Laube"

## Ein Flüsterkarussell

### Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176

#### **1.) Vorbemerkung:**

Was die Haltbarkeit unserer Spielgeräte betrifft, so können auf Grund der von uns verwendeten Materialien und der hochwertigen Verarbeitung durchaus die nach DIN EN 1176 längsten Wartungsintervalle angesetzt werden. Dies gilt für einen normalen Spielbetrieb, wenn die Geräte nicht ununterbrochen im Laufe eines Tages benutzt werden.

Die Wartungsvorschriften der DIN EN 1176 sind der Vollständigkeit wegen nachfolgend aufgeführt.

Sie sind sinngemäß, wo möglich bzw. notwendig anzuwenden:

Nach DIN EN 1176 richtet sich die Häufigkeit von Inspektionen nach der Art des Gerätes, nach den verwendeten Materialien und anderweitigen Faktoren, z.B. übermäßiger Beanspruchung, Graden von Vandalismus, Standort in Küstennähe, Luftverschmutzung und Alter des Gerätes.

Besondere Begebenheiten eines Aufstellortes können diese Intervalle jedoch erheblich einschränken. Sind die Geräte an besonders stark frequentierten Orten oder Freizeitparks, wo sie fast ununterbrochen benutzt werden, aufgestellt und /oder besonders dem Vandalismus ausgesetzt, so müssen die Inspektionen häufiger erfolgen.

Neben der direkten Überprüfung des Geräts ist auch immer der Mindestraum um das Spielgerät herum zu kontrollieren. So sind beispielsweise zerbrochene Flaschen oder andere Verschmutzungen, von denen eine Gefährdung ausgehen kann, auch hier unbedingt zu entfernen. Ebenso müssen die jeweiligen Fallschutzböden gewartet werden d.h. ihre Fallschutzeigenschaften müssen erhalten sein. Die Füllstände von losem Bodenmaterial müssen kontrolliert und eingehalten werden.

#### **2.) Visuelle**

##### **Routine-Inspektion:**

Die Inspektion dient zur Erkennung offensichtlicher Gefahrenquellen, die sich als Folge von Vandalismus, Benutzung, oder Witterungseinflüssen ergeben können.

Beispiele für die visuelle Inspektion sind Sauberkeit, Zwischenräume zwischen Gerät und Boden, wo notwendig der Füllstand des Fallschutz bis zur Gerätemarkierung, Beschaffenheit der Bodenoberfläche, freiliegende Fundamente, scharfe Kanten, fehlende Teile, übermäßiger Verschleiß (von beweglichen Teilen) und bauliche Festigkeit.

Für stark beanspruchte oder durch Vandalismus gefährdete Spielplätze kann diese Inspektion täglich erforderlich sein.

#### **3.) Operative Inspektion:**

Diese Inspektion beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) und 2.) genannt sind. Darüber hinaus wird das Gerät besonders auf Verschleiß hin untersucht. Durch rütteln am Gerät und seinen Teilen und durch dessen Benutzung wird die Standfestigkeit überprüft. Diese Inspektion sollte mindestens alle 6 Monate durchgeführt werden.

# Linie M - Spielgerät "Die Laube"

## Ein Flüsterkarussell

### Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176

#### **4.) Jährliche Hauptinspektion:**

Diese Inspektion dient zur Feststellung des allgemeinen betriebssicheren Zustands des Geräts, von Fundamenten und Oberflächen. Sie beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) bis 3.) genannt sind. Darüber hinaus werden Witterungseinflüsse, Vorliegen von Verrottung oder Korrosion sowie jegliche Veränderung der Anlagen überprüft. Ebenso wird die allgemeine Sicherheit als Folge von durchgeführten Reparaturen überprüft. Die Fundamente sind freizulegen und die Standsicherheit des Geräts zu prüfen.

#### **5.) Maßnahmen:**

Bei den Inspektionen unter den Punkten 1.) bis 4.) entdeckte Mängel sind unverzüglich zu beseitigen.

Durch Beschädigung der werksseitig angebrachten Verzinkung und Beschichtung auftretende Korrosionsstellen sind abzuschleifen und mit einem PUR-Dickschichtlack neu zu beschichten. Die Lackverträglichkeit sollte zuvor getestet werden.

Bestehen Zweifel an der Standfestigkeit des Geräts, so ist das Fundament freizulegen und die sichere Verbindung zwischen Fundament und Gerät wieder herzustellen.

#### **6.) Ersatzteile:**

Um die Sicherheit und einwandfreie Funktion unserer Geräte zu erhalten müssen bei Reparaturen und Wartungsarbeiten verwendete Ersatz- und Normteile in Materialgüte und Beschaffenheit unbedingt den von uns verwendeten Originalteilen entsprechen.

Original-Ersatzteile bestellen Sie bitte direkt bei:

#### **Linie M - Metall Form Farbe - GmbH**

Industriestr. 8  
D-63674 Altenstadt / Hessen

Tel: 06047-97 121  
Fax: 06047-97 122  
Email: [vertrieb@linie-m.de](mailto:vertrieb@linie-m.de)  
[www.linie-m.de](http://www.linie-m.de)